

# RS Vwgh 2003/4/30 2001/13/0153

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.04.2003

## Index

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

61/01 Familienlastenausgleich

## Norm

EStG 1988 §22 Z2;

FamLAG 1967 §41 Abs2;

FamLAG 1967 §41 Abs3;

## Rechtssatz

Gebührt dem Geschäftsführer nach der Honorarvereinbarung in jedem Fall - somit auch in einer Verlustsituation - ein (wertgesicherter) "Sockelbetrag" von jährlich 504.000 S (monatlich 42.000 S) für die Geschäftsführung, so steht ein derartiger Mindestfixbezug der Annahme eines relevanten Unternehmerwagnisses entgegen (Hinweis E 18. Dezember 2001, 2001/15/0070).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2001130153.X01

## Im RIS seit

12.06.2003

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)